

Bildungsinitiative Naturschutz und Biodiversität: Bildungsziel „Natural Natives“

15_14

Maßnahmenübersicht
Option

Sophia-Marie Horvath, Georg Gratzler,
Daniela Ecker, Erika Wagner,
Johannes Rüdissler

Angesichts der großen gesellschaftlichen Herausforderungen der Klima- und Biodiversitätskrise und vor dem Hintergrund steigender sozialer Ungleichheit ist eine neue Art des Lernens notwendig. Durch das Vermitteln von Wissen, Fähigkeiten und Werten werden Individuen ermächtigt, Transformations-Akteur_innen zu werden. Davon ausgehend hat diese Option zum Ziel, Bildung zu Naturschutz- und Biodiversitätsthemen in den österreichischen Schulen, Universitäten und Fachhochschulen stärker einzubinden. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf facheinschlägigen Ausbildungen (land- und forstwirtschaftliche Fachschulen), da deren Absolvent_innen durch die Ausübung eines land- bzw. forstwirtschaftlichen Berufes besonders stark und direkt in Ökosysteme eingreifen. Darüber hinaus soll das naturschutz- bzw. biodiversitätsbezogene außerschulische Bildungsangebot ausgebaut werden.

1_Biodiversitätsbezogene Inhalte in den Schulen verankern

Screening der Lehrpläne und Verankerung von Biodiversität und Naturschutz; stärkere und verpflichtende Einbindung von Naturschutz- und Biodiversitätsthemen; Unterricht in der Natur bzw. naturnahen Örtlichkeiten; Schule am Bio-Bauernhof; einschlägige Aus- und Weiterbildung für Pädagog_innen.

2_Biodiversitätsbezogene Inhalte stärker in der land- und forstwirtschaftlichen Ausbildung verankern

Screening der Lehrpläne; Nennung von Biodiversität und Naturschutz in Lehrplänen; stärkere und verpflichtende Einbindung von Naturschutz- und Biodiversitätsthemen; einschlägige Aus- und Weiterbildung für das gesamte Lehrpersonal.

3_Integration von ökologischer Bildung in sämtliche Studiengänge

V. a. in rechts-, wirtschaftswissenschaftlichen und technischen Studiengängen wird durch Schaffung eines naturschutzfachlichen/ökologischen Grundmoduls Wissen und Bewusstsein für einen nachhaltigen Umgang mit der Natur bzw. den natürlichen Ressourcen geschaffen.

4_Förderung und Ausbau von Biodiversitätsforschung und -lehre an den tertiären Bildungseinrichtungen

In Anlehnung an die Kernforderung 4 des österreichischen Biodiversitätsrates „Wissenschaft und Bildung stärken“ wird Biodiversitätsforschung und -lehre an den tertiären Bildungseinrichtungen gestärkt. Siehe dazu auch Option 15_13 (Biodiversitätsforschung stärken).

5_Biodiversitätsbezogene Bildungsangebote außerhalb von Schule und Studium fördern und ausbauen

Förderung der Artenkenntnis; Citizen-Science-Initiativen; Bildungsangebote in Naturschutzgebieten; Natur- und Umweltbildungsangebote; Best-Practice-Beispiele und Wissens- und Erfahrungsaustausch zwischen verschiedenen Regionen und Akteur_innen.